

Dosier-Technologie sichert Effizienz

Kategorie: [Chemie](#), [Messen](#)

Erschienen am: 12. September 2018

Auf der Fakuma 2018 (16.-20. Oktober 2018) präsentieren Coperion und Coperion K-Tron auf ihrem Messestand A6-6205 in Halle A6 hochwertige und zuverlässige Technologien für die Kunststoffverarbeitung. Im Mittelpunkt stehen Lösungen für das effiziente Einbringen von Schüttgütern in den Compoundierprozess. Das Unternehmen stellt die für die Zuführung von Rohstoffen in zahlreichen Prozessen eingesetzte Seitenbeschickung ZS-B mit patentierter Feed Enhancement Technologie (FET) vor, die das Material-Aufnahmevermögen bei der Verarbeitung einzugsbegrenzter Produkte um das bis zu Dreifache steigern kann. Für die verbesserte Dosiergenauigkeit von Differentialdosierern in geschlossenen Systemen zeigt Coperion K-Tron die einzigartige elektronische Druckkompensations-Lösung EPC.

Durchsatzsteigerungen durch Feed Enhancement Technologie

Um pulver- oder granulatförmige Füllstoffe und Additive bzw. geschnittene Glasfasern prozesssicher in das Verfahren einzubringen, setzt Coperion bei Compoundierprozessen die zweiwellige Seitenbeschickung ZS-B ein. Diese ermöglicht die seitliche Dosierung der Zusatzstoffe ins Verfahrensteil des Doppelschneckenextruders. Sie zeichnet sich durch das selbstreinigende Dichtprofil der Doppelschnecken und die tottraumfreie Produktförderung in die Schneckengänge des Extruders aus. Die Seitenbeschickung ZS-B ist mit der entwickelten und patentierten Feed Enhancement Technology (FET) ausgestattet, die an der Einzugszone über eine poröse, gasdurchlässige Wand ein Vakuum anlegt. Die dadurch erreichte Gasabsaugung steigert das Material-Aufnahmevermögen bei der Verarbeitung einzugsbegrenzter Produkte um das bis zu Dreifache. So werden deutlich verbesserte Einzugs- und Durchsatzleistungen erzielt. Auch die Verwendung feinerer, nicht kompakterer Füllstoffe ist mit dieser Technologie möglich.

EPC für Differentialdosierer

Coperion K-Tron präsentiert auf der Fakuma die elektronische Druckkompensation (EPC) für hochgenaue Differentialdosierer. Verglichen mit herkömmlichen mechanischen Druckkompensationssystemen führt das System zu höherer Genauigkeit und Zuverlässigkeit sowie geringeren Kosten bei zugleich einfacher Installation. EPC ist eine effiziente und dennoch einfache elektronische Lösung für die zuverlässige und kontinuierliche Druckkompensation im Dosiertrichter. Das modulare System basiert auf hochpräzisen Drucksensoren und Elektronikkomponenten, die nahtlos mit der KCM Dosierersteuerung zusammenarbeiten. Für bestehende Differentialdosierer sind Nachrüstooptionen erhältlich. EPC lässt sich auf den meisten gravimetrischen Differentialdosierern von Coperion K-Tron installieren, für nahezu jede Anwendung und in allen Industriezweigen.

Coperion auf der Fakuma 2018: Halle A6, Stand A6-6205